

GEWERBE

Steat: Spatenstich und neuer Name

Die Steat Auto AG feierte am 26. Mai den Spatenstich für ihre Neu- und Erweiterungsbauten. Auf dem Bauprogramm stehen die Erweiterung der Werkstatthalle, ein neuer Showroom, ein Carrosserie-Spritzwerk und eine Tiefgarage für 40 Fahrzeuge. Die Fertigstellung der Bauten ist auf Januar 2015 geplant. Die kurze Bauzeit ist zwar sportlich, aber machbar, denn die Steat Auto AG setzt für den Bau auf bewährte Amriswiler Partner. So steht mit Paul Graf (Architekt), Christian Schöni (Ingenieur) und Beat Maier (Bauleiter Tiefbau) ein kompetentes Team beieinander.

Volkswagen-Händler ab 2015

Im Laufe des Jahres wird die Steat Auto AG zusätzlich zur Seat-Vertretung auch mit den Serviceverträgen der Marken Volkswagen und VW Nutzfahrzeuge für den Raum Amriswil beauftragt. Der Händlervertrag für Volkswagen-PW folgt per Januar 2015. Obwohl Seat und VW aus demselben Haus kommen und Synergien im Servicebereich genutzt werden können, ist das Kundensegment der beiden Fahrzeuge sehr unterschiedlich: Während Seat vor allem dynamische Fahrer und junge Familien anspricht, deckt VW eine grössere Modellpalette ab und bedient Kunden in allen Altersklassen.

Dies bedeutet nicht nur grosse Investitionen in die Infrastruktur, sondern auch ins Personal. So arbeiten bereits heute 13 Personen in der Steat Auto AG, was einem Zuwachs von drei Personen im



Bilder: zvg

Vergleich zum Vorjahr entspricht. Nach eigenen Prognosen könnte sich die Mitarbeiteranzahl an der Kreuzlingerstrasse 30/30a in Amriswil in den nächsten Jahren nochmals verdoppeln.

Um die Kompetenzen rund ums Auto weiter auszubauen und effiziente Abläufe zu optimieren, wird das neu erbaute Carrosserie-Spritzwerk an die langjährige Partnerfirma Carrosserie-Spritzwerk A. Idrizi vermietet. Die Inhaber des eigenständigen Spritzwerkes, Agron und Conny Idrizi, freuen sich auf ein hochmodernes Spritzwerk, das mit den neuesten Technologien die Arbeit erleichtert und gleichzeitig die Umwelt schont.

Aus Steat wird Autoviva

1984 ist in Steinebrunn die «Steat Auto AG» ins Leben gerufen worden. Als Kombination von «Seat» und «Steinebrunn» begleitete der Name die Firma 30 Jahre lang. Nach dem Umzug nach Amriswil 2007 entfällt nun auch die Exklusivität der Marke Seat. Dies hat dazu angestossen, nach einem neuen Firmennamen zu suchen. Die Mitglieder der Geschäftsleitung (Erwin Lüthi, Tobias Schoop und Reto Lüthi) haben beschlossen, die Firma ab Sommer 2014 «Autoviva AG» zu nennen.



Visualisierung des künftigen Betriebs.